

## **Protokoll der 4. Schülerratssitzung vom 28.01.2020**

Leitung: Jan Wyss

Protokoll: Anastasia Käslin

Entschuldigt: Joel Ramsauer, F1, Giulia Ranieri, L2a

### **1. Präsenzkontrolle**

Nicht anwesend sind Joel Ramsauer und Giulia Ranieri. Somit sind die Klassen F1 und L2a nicht vertreten.

### **2. Themen aus den Klassen**

#### 1. Blockade/Drängeln

Die Klasse K3 möchte die Klassen darauf auffordern, dass sie die Treppen nicht blockieren oder in der Mensa nicht drängeln. Die Delegierten werden dies an die Klasse weiterleiten.

#### 2. Mehr Mikrowellen

Die Klassen L6a und L4a schlagen mehr Mikrowellen in der Mensa vor, da es immer sehr lange Schlangen und viel Gedränge gibt.

#### 3. Kürzere Pause

Die Klasse L6a schlägt vor, die dritte Lektion 5 Minuten früher zu starten, damit der ÖV Richtung Luzern erreicht werden kann. Auch für die Freifächer über den Mittag wäre das eine günstige Option, da so kein Stress entsteht und die Schüler noch Mittagessen können.

#### 4. Frage an die Schulleitung

Ist es möglich, als Schüler eine Parkkarte für den Parkplatz zu bekommen?  
Roger Rauber weist auf ein Reglement hin, welches diese Anfrage beantwortet.

#### 5. Jüngere Schüler

Frau Städler von der Mensa möchte mehr Sauberkeit, vor allem im Gruppenraum Richtung Geografietrakt. Von der Klasse L6b wird angemerkt, dass das exzessive Gamen in der Pausenhalle am Mittag sehr stören kann. Die Klassenchefs geben dies an die Schüler weiter.

### **3. Mitteilungen des Rektors**

#### 1. Aktionswoche 30.3.20 - 3.4.20

In der gesamten Schule wird wieder die Aktionswoche „Pausen ohne digitale Medien“ durchgeführt werden. Genauere Informationen folgen im März.

#### 2. Ausstellung „The last Swiss Holocaust Survivors“

Am 27.1.20, vor 75 Jahren, befreite die Rote Armee Gefangene aus dem KZ Auschwitz. Um das Bewusstsein und die Erinnerungen zu wahren, wird die Ausstellung gezeigt. Ab der Stufe L4 gibt es am 12. Februar einen Anlass, der den Antisemitismus aktuell behandelt. Auch Ivan Lefkovits, ein Überlebender des Holocaust, wird die Schule besuchen und von seinen Erfahrungen erzählen.

#### 3. Personelles

Frau Wyler ist ab nächster Woche zurück aus dem Mutterschaftsurlaub.

Frau Becker ist seit Januar im Mutterschaftsurlaub. Daniel Gwerder ist für sie als ICT-Berater eingesprungen.

Frau Durrer (Biologielehrerin) verlässt Ende Schuljahr die Kantonsschule Seetal und wechselt als Leiterin der Fachmittelschule ans Theresianum Ingenbohl, Brunnen (Kanton Schwyz).

#### 4. Klimaschutz

Schüler/-innen bis zur L5/K3/F3 werden gesucht, die auf kantonaler Ebene die Klimaschutzthematik diskutieren wollen. Interessenten sollen sich bei Roger Rauber melden.

### **4. Klimaschutzthematik**

#### 1. Datengruppe (Ella, Olivia, Lien, Phillip)

Geplant ist ein Treffen mit einer ICT-Lehrperson, um weitere Schritte zu besprechen und die gesammelten Fakten auszulegen

Auf Aussicht auf nächstes Jahr könnte auch ein Peer-Tutoring und ein „Frühjahrsputz“ eingeführt werden.

Ein Vorschlag wäre die Durchführung einer Ausstellung in der Pausenhalle, um den Rest der Schülerschaft auf den Datenverbrauch zu sensibilisieren. Es soll gezeigt werden, wo gespart werden kann, und was die Auswirkungen des übermäßigen Datenverbrauchs sind. Auch die IT-Sicherheit soll dabei thematisiert werden.

#### 2. Mobilitätsgruppe (Antonia, Anuschka, Giulia, Jan, Lionel)

Die Umfrage wurde zusammengestellt und verschickt, aber viele Schüler/-innen nahmen nicht teil. Bisherige Ergebnisse zeigten auf, dass die meisten Schüler das Flugzeug wählen, da es eine viel schnellere, und manchmal auch die einzige Option ist.

Die Umfrage soll noch einmal verschickt werden.

#### 3. Ernährung (Anja, Elin, Emma)

Die Ernährungsgruppe schlägt ein Treffen mit Klassenlehrpersonen vor, um die gesammelten Informationen zu besprechen und zusammenzutragen. Dies sollte in den einzelnen Klassen besprochen werden.

Eine Idee wäre die Einladung von einer weiteren Organisation wie WWF oder Greenpeace, die die Schülerschaft auf die Auswirkungen der Ernährung auf das Klima aufmerksam macht. Die Schüler sollten über den Vegi-Day aufgeklärt werden und seine Hintergründe verstehen. Als Vorschlag könnte eine Woche eingeführt werden, bei der der CO<sub>2</sub>-Ausstoß aufgezeigt wird. Frau Bachmann vom SV-Service könnte der Schule dabei behilflich sein.

Nächste Schülerratssitzung: 23.3.20